

Die Acadia.

15 Tage später von England.

Die "Acadia" ist in der letzten Mittwoch Nacht zu Boston von Liverpool angelangt. Eine Revolution ist in dem heiligen Land, zwischen den Drusen und Christen, in Syrien, ausgebrochen, welche einander auf eine furchtbare Weise schlachten. So weit waren aber jedoch die Christen freigelegt. Die Türken begünstigen diese Streitigkeiten. Viele Tausende haben bereits ihre Leben verloren und viele Kirchen sind eingestürzt worden.

Baumwolle ward in großen Quantitäten verlangt, und Eisen ist im Preise gestiegen. Nichts wird gefagt wegen Oregon und Texas, und das beste Gefühl gegen unser Land scheint zu herrschen.

Die Maynooth Bill ist passiert, aber hat die nötige Unterschrift noch nicht erhalten. Frankreich. — Louis Philippe's Prime Minister hat endlich befohlen, daß seine Regierung gegen den Anschlag von Texas an die Ver. Staaten ist, daß sie aber denselben nicht zu verhindern suchen werde.

Schweiz. — In der Schweiz befürchtet man wieder neue Unruhen.

Feuer und Lebensverlust!

Mit tiefgebeugtem Mitleiden theilen wir die Thatsache mit, daß sich am letzten Freitag, vermittelst Feuer, ein Vorfall zugetragen, welcher unsere Umgegend in allgemeine Trauer hüllte. Um etwa 2 Uhr des Nachmittags, an erwähnlichem Tage, gerieth die Scheuer des Herrn James P. Pearson, von Solisbury Taunship, Bucks County, auf irgend eine unbekannt Weise in Feuer, als er nebst seinen Kindern und andern Gehilfen, mit dem Entladen einer Ladung Heu in der Scheuer beschäftigt waren. Einiges seiner Kinder, ein Knabe von dem Alter von etwa 9 Jahren, wurde so sehr verbrannt, daß man seine Lebenserwartung in wenigen Stunden aus der Höhe der Ruinen lösete. Ein Aelterer Sohn des Herrn Pearson, wurde ebenfalls so sehr verbrannt, daß er in dem Verlaufe seines jüngeren Bruders zu ruhen, daß man an seinem Aufkommen alle Hoffnung als Eitel betrachtet. Der Gesammte Inhalt der Scheuer, von etwa 200 Büschel Weizen, Hafer, u. s. w., nebst zwei Wohnhäuser und allen Nebengebäuden auf dem Platze, sind ein Schutthaufen. Die Ueberreste des Schutthaufens von Herrn Pearson, wurden an demselben Tage, auf dem Bückingham Gottesacker beerdigt. — Erpreß.

Einige Mordgeschichten. Eine höchst brutale Mordgeschichte ereignete sich kürzlich in Tappan County, Mississippi. Beverly Wood beabsichtigte von Pontotoc in Mississippi, nach Missouri oder Illinois zu ziehen und befand sich mit seiner Frau, Mutter, zwei Kindern und 2 Negeren auf der Reise. Ein Kerl Namens A. J. W. Sannon, hatte sich auf dem Wege ihnen gesellt und hatte ihnen mehrere Tage Gesellschaft geleistet, bis an einem Sonntag Abend, als Alle schliefen, ermordete er Wood, seine Frau und Mutter mit einer Art, zog dann in Messer heraus und schmiß den beiden Kindern die Kehlen ab. Er nahm nun die zwei letzten Pferde und die beiden Neger mit und verließ den Platz seiner Gräueltat. Er wollte den beiden Negern das er ermorden würde weunste ihn verriethen. Es scheint denoch, daß sie ihm trotz seiner Drohungen den Händen der Gerechtigkeit überlieferten, denn er befindet sich im Gefängnisse zu Jackson in Mississippi. Man sollte kaum glauben daß ein Mensch solcher Schandthaten fähig wäre, wenn einem die Haut schaudert und deren die rotheßen Barbaren schämen würden. Weib.

Ein ehrlicher Postmeister.

Dr. Patterson, zu Rom, (Georgien) ein ehrlicher unter der neuen Administration, so ängstlich thätig in der Verhinderung seiner mispflanzten beim Laufpfeifen und Handhaben von Briefen, aber so sehr vergeistlicht im blieseren des Lebens gewesen, daß bald ein betrugsvolles Klistern gien, daß Briefe gegelapert worden seien. In der Nacht vom 1sten vorigen Monats wurde die Amtsstube des Col. L. E. Haack, welche an das Postamt gränzt, erbrochen und ein kleiner offer daraus geraubt, welcher 1000 Thaler in einige schätzbare Papiere enthielt. In der nämlichen Nacht wurde die Amtsstube der Interior Court erbrochen und 85 Thaler daraus gestohlen. Man hatte Verdacht auf den Postmeister, daß diese Diebstähle von ihm rührt würden, und er wurde verhaftet. Er behauptete seine Unschuld, wurde aber in das Gefängnis gesetzt und man durchsuchte seine Zimmer. Geld zu dem Betrage von 17 bis 800 Thaler wurde darin gefunden, welches doch Col. Haack nicht als das seinige bezeichnen konnte. — ib.

Junger bequemer.

Richter Parsons hat kürzlich entschieden, daß der Eheband nichts weiter als ein Contract sei, zu dessen Bindigkeit es der 2 Personen, und keiner weiteren Zeremonien, bedürftig ist. Ein Mann mit einem Frauenzimmer zusammen lebt und sie in Gesellschaft als Frau behandelt, so ist sie nach den Gesetzen missivianischer zu allen Ansprüchen einer Frau berechtigt. Der Richter muß auf feinen guten Fuß mit der Gesellschaft stehen. ib.

Wieder zu machen ist.

In der Sitzung von New Hampshire ist mit 138 gegen 60 Stimmen eine Bill passiert, die es vorgibt macht, wenn die Mitglieder Bedingung nehmen für Tage wo sie abwesend sind. Jeder von ihnen soll am Tage vor dem Abschiede der Gesetzgebung dem Schreiber die Art der Tage angeben, an welchen er abwesend war, und dieser soll die Zahl der Tage anfertigen. Wie heilbar würde ein solches Gesetz in Pennsylvania sein. — ib.

Momente.

Auch aus der Stadt wo, dem Besuche der neuen Heiligen, wird der Friede entgegen zu sein. Billy Smith, ein Bruder des verstorbenen Propheten, hat gegen den Rath der Zwölfe Krieg erklert, und ist im Begriff die Frau seines verstorbenen Bruders zu heirathen, die mit ihm schicklich ist. — ib.

Die am 4ten Juli abhier ausgebrachten

Trümpfe, wurden wie mit Vergnügen angenommen haben, wären dieselbe ausständig worden.

Neuer Weizen.

In Baltimore wurde bereits am verletzten Donnerstage neuer Weizen auf den Markt gebracht und das Büschel zu 95 Cent verkauft. Der Baltimore American sagt — im Allgemeinen gesprochen, erwartet man in Maryland eine volle Weizenenernte von vorzüglicher Qualität. In fast allen Theilen des Staats hat die Ernte begonnen, sie ist ungefähr zwei Wochen früher wie gewöhnlich.

Tod durch getrocknete Aepfel. — Neulich ist zu New Braunschweig ein Knabe nach einer Krankheit von acht und vierzig Stunden gestorben an den Folgen, welche daraus entstanden, daß er eine Quantität getrocknete Aepfelschneidung aß und bald darauf krank, wodurch eine Gährung entstand, welche ein unnatürliches Aufschwellen seines Magens und eine Verstopfung des Darmcanals verursachte.

In den "Five Points," ein gewisser Stadttheil in New York, soll ein Haus sein, in welchem eine u n z i g (!?) Familien, von der miserabelsten Menschenklasse, beieinander wohnen, die verbunden sind, alle ihre Lebensmittel von der Eigentümerin, einem alten Drachen, welche einen Srogshop hält, zu kaufen. So sagt der Newport Mirror.

Im Staat Indiana findet die Wahl für Congreßglieder und Mitglieder der Staatsgesetzgebung auf den ersten Montag im August statt.

In Tennessee auf den ersten Donnerstag im August, für Gouverneur, Congreßglieder und Mitglieder der Staatsgesetzgebung.

Abdankung der Postmeister. — Die Washington Union sagt, daß viele Land-Postmeister ihre Aemter, wegen der Operation des neuen Post-Gesetzes niederlegen. Ungefähr 100 Resignationen sind in einem Tag in dem General-Postamt erhalten worden.

Sehr brauchbar.

In Little Rock befindet sich ein Dampfboot, gebaut, um in ganz niedrigen Wasser zu fahren, so daß es, wie der "Intelligencer" sagt, "irgendwo läuft, wo der Boden nur ein wenig feucht ist."

Starb.

Am 21sten Juni in Springfield Taunship, Bucks County, an einer Nerven- und Mark-Anstörung, Susan, Ehegattin des Herrn John Big, im 55ten Lebensjahre. Am darauffolgenden 23sten Juni wurden deren Ueberreste im Beisein eines sehr zahlreichen Leidensgenossen dem Schoos der kalten Erde übergeben, bei welcher Gelegenheit der Ehrw. Herr Müller eine passende Rede hielt.

Am letzten Dienstag in Süd-Weithall Taunship, Lecha County, im 8ten d. Sohn des Herrn John Glick, im 25ten Lebensjahre. Am darauffolgenden Donnerstag wurden dessen Ueberreste zur Ruhe gebracht, unter Begleitung der Mägdeleise, Söhne, von deren Division er ein Mitglied war, bei welcher Gelegenheit der Ehrw. Herr Hoffman eine sehr schickliche Rede hielt.

Am verletzten Montag in Nord-Weithall am Schlagfluß, woran sie eine Woche litt, Sarah, Ehegattin des Herrn John D. Richardson, im 52ten Lebensjahre. Am darauffolgenden Mittwoch wurden ihre Ueberreste unter Begleitung eines sehr zahlreichen Leidensgenossen zur Ruhe gebracht, bei welcher Gelegenheit der Ehrw. Herren Dubs und Mendling, ersterer am Pulte und letzterer in der Kirche, erbauende und zweckmäßige Reden hielten.

Am letzten Samstag in Ober-Saucuna Taunship, Lecha County, Herr Jacob S. S. S. in einem Alter von ungefähr 40 Jahren.

Öffentliche Vendu.

Am Samstag den 26sten Juli, um 1 Uhr Nachmittags, soll am Hause von Jacob Diefenberfer, in Nieder-Macungie Taunship, Lecha County, öffentlich verkauft werden:

Eine schätzbare Lotte Land, gelegen in besagtem Taunship, und County, gränzend an Land von David Danner, Benjamin Mehr, und Salomon Diefenberfer; enthaltend 24 Acker, mehr oder weniger. — Darauf ist errichtet ein

zweistöckiges steinernes Wohnhaus,

Bleichen, Wagenstapel und Schneewälze, ein nieselnder Brunnen ist vor der Thür, ein prächtiger Aepfel-Baumgarten, mit einer Verschiedenheit anderer Obstbäume befindet sich auf der Lotte. Ungefähr 2 Acker sind gute Wiesen, das Uebrige ist vom besten Baulande, und gut in Felsen. Ein guter Kalksteinbruch befindet sich desgleichen auf der Lotte.

No 2 — Ein Stück Holzland,

gelegen in besagtem Taunship und County, gränzend an Land von Col. Diefenberfer, John Breich und andere, enthaltend 4 Acker mehr oder weniger.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Solonon Weaver, Samuel Bernhard, Assignes von Jacob Diefenberfer. Juli 9. nq3m

Achtung!

Miller'staun Washington Guarden!

Ihr habt Euch in voller Winter-Uniform, am Samstag den 12ten Juli um 9 Uhr Morgens, am Hause von Gideon Bauer, in Macungie Taunship, Lecha County, zu versammeln, um von da nach Allentown zu marschiren, und dem Leichenbegängnisse des Andreas Jackson, so n, den es der Allmacht gefallen hat, aus dem Jenseitigen in das Ewigge abzurufen, mit dem gewöhnlichen Trauerzeichen versehen, beizuwohnen. Auf Berechnung einer Versammlung der Compagnie.

Harrison Miller, Capt.

Abwesende sind einem Thaler Strafe unterworfen. Juli 9. nq1m

Ordnung der Projektion

Zu Ehren von Andreas Jackson, Präsident der Vereinigten Staaten, welche am nächsten Samstag, als den 12ten Juli in der Stadt Allentown, stattfinden wird.

Die Projektion soll präzis um 1 Uhr Nachmittags in der Hamilton Straße, auf dem Markt-Biereck, der rechte Flügel daselbst ruhend, und die Linie gegen Westen hin ausgedehnt, in nachfolgender Ordnung formirt werden, und sich sodann die Allen Straße bis zur Andrew Straße hin begeben, dann die Andrew Straße hindurch bis zur William, dann die Turner hindurch zur Allen, dann die Allen hinunter bis zur Andrew, dann die Andrew hinunter bis zur Ann, dann die Ann hindurch bis zur Hamilton, dann die Hamilton hinunter bis zur James, die James hindurch bis zur John, die John hinunter bis zur William, die William hinunter bis zur Union, die Union hinauf bis zur Allen, die Allen hinauf bis zur Hamilton, und dann die Hamilton Straße hinunter bis an das Court-Haus. Folgendes ist die Ordnung:

J. K. Säger, Haupt-Marschall. Erste Abtheilung. — R. Guth, Gehülfs-Marschall:

- 1. Artilleristen. 2. Light Infantry. 3. Freimänner. 4. Freiwilligen von 1814.

Zweite Abtheilung. — Maj. Reuben Strouß, Gehülfs-Marschall:

- 5. Die Redner des Tages und Prediger des Ganzen. 6. Mitglieder und Ex-Mitglieder der National und Staats-Gesetzgebungen. 7. Bürgermeister und Stadtrath. 8. Die Medical Herren des Ganzen. 9. Richter und Rechtsgelehrte. 10. Professor und Zöglinge der Academie.

Dritte Abtheilung. — Maj. Rob. C. Wright, Gehülfs-Marschall:

- 11. Die Allen Loge der Sonderbaren Brüder. 12. Die Lecha Loge " do. do. 13. Die bejuchenden Logen " do. do. 14. Die Unity Encampment von Patriarchen do. 15. Die Freimaurer.

Vierte Abtheilung. — D. Stem, Esq. Gehülfs-Marschall:

- 16. Die Musik-Bande. 17. Brigade, Regiment und Stabs-Offiziere, in Uniform. 18. Die Lecha Division der Mägdeleise-Söhne. 19. Die bejuchende Divisionen do. 20. Die Feuer Compagnien.

Fünfte Abtheilung. — W. S. Blumer, Esq., Gehülfs-Marschall:

- 21. Die Lehrer und Kinder der verschiedenen Sonntags-Schulen. 22. Die Bürger zu Fuß und zu Pferd.

Des Morgens bei Sonnen-Aufgang auf den 12ten, soll eine Salve von 13 Kanonenschüssen gefeuert werden. Wenn die Projektion beginnt von ihrem Grunde abzugehen, sollen Minuten-Schüsse gefeuert und die Glocken gezogen werden, welches fortbauern soll bis dieselbe an dem Court-Haus anlangt. Nach Beendigung der Zeremonie daselbst soll auf dem Markt-Biereck eine Salve von Musketen-Schüssen abgefeuert werden.

Das Militär, alle Gesellschaften und die Bürger sind ersucht sich um halb nach 12 Uhr in Bereitschaft zu halten, damit das Formiren der Projektion nicht so viel Zeit wegnehmen mag.

Der Haupt-Marschall hat, wie man erwarten haben wird, die Herren Reuben Guth, Maj. Reuben Strouß, Robert C. Wright, David Stem und William S. Blumer zu Gehülfs-Marschällen ernannt, welche als solche zu respektiren sind. Auf Befehl des Joseph K. Säger, Haupt-Marschall. Juli 9. 1842.

Zu verlehnen.

Eine vortreffliche Gelegenheit!

Unterzeichnetem wünscht die vortreffliche und angenehme Lotte, sammt Wohnung zu verlehnen — Bekanntheit hat diese Lotte alle Arten vortrefflichen Obst, und wird in dieser Hinsicht von keiner in der Stadt übertroffen. — Die Aepfel-Bäume sind besonders dieses Jahres ungewöhnlich schwer mit Aepfel beladen — auch alle andere Bäume haben ihren vollen Antheil Obst. Man würde wohl thun diese Gelegenheit nicht unabgewartet vorüber gehen zu lassen. Bestß kann bis den 15ten Juli gegeben werden. Man melde sich bei Thomas Barber. Allentown Juli 9. nq1m

Brücken Wahl.

Die Etcehalter der Gesellschaft, incorporirt unter dem Namen: "Der Präsident, die Verwalter und Gesellschaft zur Erbauung einer Brücke über den Lecha Fluß nahe bei der Stadt Allentown" — werden hiermit benachrichtigt, daß eine Versammlung und Wahl gehalten werden soll am ersten Montag im nächsten August (welches der 4ten des besagten Monats ist) zwischen 1 und 6 Uhr Nachmittags, am Hause von Geo. Wetherhold, in der Stadt Allentown, um die Beamten für das nächste Jahr zu erwählen.

William Säger, Schatzmeister. Juli 9. nq3m

Tickets! Tickets!

Ein großer Vorrath sorgfältig ausgewählter Deutscher u. Englischer Sonntags-Schul-Tickets sind wohlfeil zu verkaufen an dem Buchstohr von Guth, Ruhe und Young. Allentown, Juni 18. nq1m

Dreschmaschinen.

Bauern und andere sehet hier!

Das Publikum wird hierdurch im Allgemeinen benachrichtigt, daß Unterzeichnete das Maschinen-Macher Geschäft noch immer eine Thüre südlich von dem östlichen Eck der Hamilton und James Straßen in Allentown, und nahe bei Hagenbuch's Wirthshaus betreiben. Sie haben alle Arten 4-Pferde-Maschinen, die dauerhaft verfertigt sind und gute Arbeit verrichten. Man kann sich einen Begriff davon machen, wenn gemeldet wird, daß wir im letzten Jahr 63 verkauft, welche nicht \$2 werth Ausbesserung nötig hatten, und zugleich wird es klar daß nicht viel Humbug daran ist. Wir haben es nur nötig einer Person eine Maschine zu geben, und dann hat er eine gute — er braucht nicht 4 oder 5. Es ist keine Gefahr daß unser großes Rad bricht, und daher können wir für die Sicherheit derselben gerne bürgen. 2 und 4 Pferde, Gewalthe von erster Güte und welche sehr leicht laufen, werden immer auf Hand gehalten und dafür gesprochen.

Alle die obige Artikel werden sehr billig abgesetzt, und wir geben irgend einer Person die Gelegenheit dieselbe zu probiren ehe sie dieselbe kauft, u. mehr kann der Käufer nicht verlangen. Ruft also an und urtheilt für Euch selbst und probirt unsere Maschinen sammt Gewalthe und wir fühlen überzeugt, daß ihr damit sehr wohl zufrieden sein werdet.

Sie sind dankbar für gewogene liberale Kundschafft, und gedanken sich dieselbe, durch billige Preise und unübertrefflich gute Artikel, dieselbe noch um vieles zu erweitern. Lewis N. Buckley. B. B. Powell, Agent. Juli 9. nq6m

Schätzbare Lotte Land

auf öffentlicher Vendu zu verkaufen. Am Samstag den 26sten Juli, um 1 Uhr Nachmittags, soll auf dem Platze selbst, in Salzburg Taunship, Lecha County,

Eine vortreffliche Lotte Land, auf öffentlicher Vendu verkauft werden. — Dieselbe ist an der Philadelphia Straße ungefähr eine Meile von der Stadt Allentown gelegen; gränzend an Länder von Michael Wolf, Charles Jacoby und David Schag; enthaltend 9 Acker Land, worauf ein Baumgarten ist der an Güte nicht im County übertroffen wird. Das Land ist erste Güte Bauand, in schickliche Felder eingetheilt und unter guten Zäunen. Darauf ist errichtet

Ein großes und geräumiges steinernes Wohnhaus, backsteinfarbig raubgehauener, eine gute Scheuer und andere Nebengebäude. Dies ist eine vortreffliche und schickliche Lotte, welche ihres Gleichen in diesen Hinfichten so nahe bei Allentown sucht.

Zugleich soll auch ein Baumgarten, stehend an erstbeschriebenes Stück Land, an Land von John Spinner und an die Bethlehem Straße, enthaltend 1 Acker, öffentlich verkauft werden.

N. B. — Auch sollen die Aepfel auf dem ersten Strich am nämlichen Tag, bei dem Baum verkauft werden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von John Wronig. Juli 9. nq3m

Washington Dunlap

Schneider in der Stadt Allentown,

bedient sich dieser Methode seinen Freunden und einem geehrten Publikum überhaupt die Anzüge zu machen, daß er das Schneider-Geschäft in allen dessen verschiedenen Zweigen, noch immer in der Union Straße der Stadt Allentown, und zwar einige Thüren östlich von der Wohnung der Mrs. Getter, fortbetreibt, alwo er sich nun in dem Stande zu sein glaubt, alle Anwesende zu ihrer völligen Zufriedenheit bedienen zu können.

Seine Arbeiten sollen jederzeit nach den neuesten Moden und so billig und dauerhaft, als irgend sonstwo in der Stadt verfertigt werden. Er ist dankbar für gewogene Kundschafft, und wird sich bemühen dieselbe durch pünktliche Abwartung seiner Geschäfte sich fernermhin zuzuziehen. Washington Dunlap. Juli 9. nq3m

Nachricht

An die überlebenden Offiziere und Soldaten des letzten Krieges!

Ihr seid hierdurch achtmalig eingeladen dem Leichenbegängnisse des Gen. Andrew Jackson, dem Held von New Orleans am Samstag den 12ten Juli in Allentown beizuwohnen.

Die Mitglieder der "Northampton Blauen" und andere vom Camp Marcus Hook und Dupont, werden sich an besagtem Tage, um halb nach 12 Uhr, an Capt. J. K. Ruhe's Quartier, in der Hamilton Straße, mit dem gewöhnlichen Trauerzeichen versehen, einfinden. Auf verlangen der überlebenden Offiziere der besagten Compagnie.

J. K. Ruhe, Chemalizer Captain der "Northampton Blauen." Juli 9. 1845.

Harrison Guarden!

Ihr habt Euch in voller Uniform an Eurer Armory, am nächsten Samstag den 12ten Juli, um 9 Uhr Vormittags, mit Flor am linken Arm zu versammeln, um Euch der Projektion, welche zu Ehren des Andenkens des hingeschiedenen Patrioten Andrew Jackson stattfinden wird, anzuschließen. Auf Befehl des Capitans. A. C. Wenner, D. C. Allentown, Juli 9. nq1m

Marktpreise.

Artikel:	per	Alent.	Caston.
Krauer	Büschel	\$4 75	\$4 75
Weizen	"	87	87
Reagen	"	58	57
Welchforn	"	38	40
Hafer	"	25	25
Buchweizen	"	40	40
Klachsamen	"	1 40	1 30
Kleeamen	"	3 50	3 50
Timothysamen	"	2 50	2 50
Grundbeeren	"	31	28
Salz	"	40	40
Butter	Pfund	11	12
Unschutt	"	8	6
Wachs	"	25	25
Schmalz	"	9	8
Schinkenfleisch	"	8	7
Seitenstücke	"	7	6
Werken-Corn	"	8	6
Eier	Dutz.	8	8
Roggen-Whisky	Gal.	25	25
Aepfel-Whisky	"	20	18
Leinöl	"	56	56
Nichory-Holz	Klafter	4 50	5 00
Eichen-Holz	"	3 50	4 00
Steinbohlen	Tomme	3 00	3 00
Gips	"	5 00	4 50

Uebersicht der Märkte.

Samen. — Kleeamen bringt \$3 62 bis \$3 87 und Klachsamen \$1 30. Krauer und Weizen bringt \$4 25 bis \$4 50. Roggenmehl \$3 00 und Weichformmehl \$2 20 bis \$2 25. Getraide. — Weizen bringt 88 bis 90 Cts.; Welchforn 44 Cents; und Roggen bringt 60 Cents; Hafer verkaufte an 30 Cents. Viehmarkt. — Das Hundert Pfund Rindfleisch bringt 5 00 bis \$6 50; Kühe mit Käber brachten \$15 bis \$26. Schweinefleisch bringt \$4 00 bis \$5 00.

Werke der Natur.

Im gefundenen Zustande ist der innere anseernde Canal mit einem Fluße zu vergleichen dessen Wasser über das angränzende Land fließt, durch Canäle der Natur oder Kunst dazu bestimmt, und verbessert dessen Qualität; und um die Gleichheit des Flusses aufzubalten, so lange er still durch die Canäle fließt, müssen sie rein und gesund gehalten werden; aber wenn durch einige Ursache der Lauf des Flusses gehemmt wird, ist das Wasser nicht länger rein, sondern wird bald stüpf. — Es ist nur ein Umlaufgesetz in der Natur. Wenn ein Ueberfluß unreiner Säfte vorhanden ist, u. Verstopfung eintritt, fließt es zurück ins Blut u. hindert dessen Umlauf. Um den freien Lauf des Flusses zu bewirken, müssen wir alle Hindernisse die seinen freien Lauf und welche seine zulesenden Ströme hemmen, hinweg räumen. Mit dem Körper folge man demselben natürlichen Prinzip — entferne durch die schätzbare abführende Medizin, genannt Branck's Universal Kräuterpillen, welche ein erfolgreicher Gehülfe der Natur sind, alle überflüssigen Bestandtheile aus den Eingeweiden. Durch Beobachtung dieser Praxis werden die Wege der Circulation wieder hergestellt zur vollen Übung ihrer natürlichen Funktionen, und Gesundheit dauerhaft bewirkt. Bedenket, laßt euch nicht einen Tropfen Blut nehmen. Verreißet die Feuchtheit so oft und so lange wie sie wiederkommen, oder so lange wie ihr krank seid.

Obige schätzbare Medizin ist in dem Buchstohr von Guth, Ruhe und Young in Allentown, und bei den Agenten die in einer andern Spalte angezeigt sind, zu erhalten.

Charles Weiß

Gastwirth in Philadelphia,

Macht seinen Freunden so wie einem geehrten Publikum hierdurch bekannt daß er Das "Goldene Schwan Hotel"

No. 69, Nord dritte Straße, einige Thüren oberhalb der Arch, in Philadelphia, bewohnt, welches er auf die allerbeste und allerangenehmste Weise für Reisende, für solche die auf Geschäftsreise nach der Stadt kommen, so wie überhaupt irgend andere Gäste, eingerichtet hat.

Er wird sich es immer angelegen sein lassen, seinen Gästen, mit dem vornehmsten Speisen und Getränken aufzuwarten, und überhaupt wird ihm keine Bemühung zu schwer sein, um Anwesenden ihren Besuch angenehm zu machen.

Das Gasthaus ist bekanntlich ein sehr geräumiges, wegen von den besten Stellen gehalten, die unter der Aufsicht sorgfältiger und williger Stallknechte sind.

Er ist für die bereits genossene Kundschafft dankbar, und wird nichts unterlassen um sich der neueren Unterstützung seiner früheren Kunden, so wie einer Verewehrung der Gunst des Publikums, verdient zu machen.

Charles Weiß. Juli 9. nq6m

Öffentliche Vendu.

Es soll auf öffentlicher Vendu verkauft werden, auf Freitags den 1sten Juli, nächstens, am Hause von Jacob Colver, folgende bewegliche Artikel, nämlich:

2 Pferde und Pferde Geschirr, ein zwei Gänse, Wagen, ein Eingangs-Wagen, Karth, Schlitzen, Heu und Holz, Reitern, Pflug und Egge, Speer, und andere Ketten, Windmühle, Strohhaken, eine frischemelende Kuh und ein Rinde, 3 Schweine, Schreiner-Geschirr, Schießstein, 2 Krubhaden, Frucht-reiß, 3 Schiebbarren, ein Hebesen und Stein-schlegel ein Grundmäkel, 2 Erenkoben Dre-fen Holz Ofen, und noch viele andere Artikel zu weitläufig zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von Jacob Colver. Juli 2. nq3m

Drucker-Arbeit.

Alle Arten Drucker-Arbeit wird in dieser Druckerei zu den allerbilligsten Preisen, und auf die kürzeste Anzuge verrichtet.